

Sach-Beilage.

Werden die Spaltenpreise oder beim... 15 Pf. berechnet und in der Expedition...

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei... einmonatlich 1 M. auswärts einschließen...

Für die Redaktion verantwortlich Dr. Oswald Schrage in Halle.

[Schriftveränderung Nr. 176.]

Sechunddreißigster Jahrgang.

[Der Abdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.]

Nr. 21.

Halle a. d. Saale, Freitag den 13. Januar

1899.

Deutsches Reich.

Sof- und Personalangelegenheiten.

Berlin, 12. Jan. Der Kaiser und die Kaiserin... heute morgen den üblichen Spaziergang im Tiergarten...

Die Kaiserin Friedrich, die heute abend incognito als... Gänin Cronberg zu sehr kurzem Aufenthalte in Paris eintrafen...

Dem Reichsanwalt für den Hofen Hofe hat heute abend... ein Diner statt, zu dem die Minister, die Bundesratsmitglieder...

Die Fleischnot.

Während Graf Bodowitsch und Herr v. Hammerstein... ihren mündlichen Erklärungen im Reichstage, von einer Fleischnot...

Die hiesige Fleischnot führt den allernächsten Nachweis... daß das hiesige im Inlande unter amtlicher Aufsicht...

Die Berliner Fleischversorgung beschäftigt sich am... Mittwoch mit der Reichstagsdebatte über die Fleischnot.

Die Erörterung politischer Fragen ist zwar sachgemäß... für die Kriegervereine ausgeschlossen, aber die jetzt...

angekündigt, daß der Vorstand des Anhaltischen Kriegerverbands... gegen das Treiben von Politik als unethisch...

Zu Gedächtnis hat der Kriegerverein bei der Neuerung... Beschlüsse gefaßt, weil die Kreisdeputationen...

Obwohl das Bundesgesetz im Gegensatz zu den „politisch... nationalen“ Zielen der Sozialdemokratie die „teilweise...

Die Verlängerung von Feuerversicherungsverträgen.

In einem Bundesrat des Ministers des Innern vom... 20. August v. J. war ausgeprochen worden, daß bei Nicht...

Zu dem vorjährigen Erlaß ist nun als unzulässig bezeichnet... worden, daß im Falle unzulässiger rechtzeitiger Kündigung...

Parlamentarisches.

Berlin, 12. Jan. Die erste Beratung der Militärvor... lage im Reichstag hinterließ am Schluß der vierstündigen...

ministers v. Goller, kommt die Beschlüsse eröffnet... werden, betonte an den verschiedenen Stellen, daß die zweijährige...

Berlin, 12. Jan. Ohne den geringsten Widerspruch wurde... der Marine-Etat in der Budgetkommission heute erledigt.

In Anknüpfung an die angeführten, bereits demitirten... Einzelheiten der ebeverh. „Neuesten Nachrichten“ über den...

Der dem Bundesrat vorliegende Entwurf des Bank... Gesetzes sieht eine Verkleinerung des Grundkapitals um...

Da der Gegenentwurf betr. die Versicherung der... Warenhäuser wird den Kommunen lediglich die Pflicht zur...

Das neue Unfallversicherungs-Gesetz hat in... den Ansichten des Bundesrats mehrere Änderungen...

Anßer dem Einführungs-Gesetz zum Bürgerlichen... Gesetzbuch werden dem Antrag auf Entwurf über die frei-

Wirtschaftliches.

Berlin, 12. Jan. Von den in letzter Zeit dem Bundes... rat eingebrachten Anträgen auf Erlaß von Ausführungs-

Unwetter. Nach einer Weibung aus Sauerloß löste sich am Freitag ein Gewitter mit Hagel und Regen über dem Rhein. Die ferner aus London an dem Freitag eingetroffen, ist infolge Wetterums der genannte Staudamm eingestürzt worden.

Hungarische und Werbener. Aus dem dritten Stockwerk löste sich in Berlin ein Mann, der sich auf dem Weg zum Theater befand, von dem Dach ab und fiel auf den Kopf. Er wurde schwer verletzt und ist infolge seiner Verletzungen am Freitag in der Charité-Klinik verstorben. Ein weiterer Fall ereignete sich am Freitag in der Potsdamer Straße. Ein Mann fiel von einem Balkon ab und wurde schwer verletzt. Er ist ebenfalls in der Charité-Klinik verstorben.

Waren- und Produktionsberichte. Halle, 12. Jan. (Mehl) Preise für netto 100 kg. Kaiser-Ausgabe 28.50-27.75 M., Weizenmehl 29.75-29.50 M., Weizenmehl 0 22.75-23.00 M., Roggenmehl 22.50-24 M., Roggenmehl 22.50-23 M., Futtermehl 12.75-14.00 M., Roggenklein 10.75-11.00 M., Weizenklein 9.10 M., Weizenklein 9.60 M., Hafermehl 2.25 M. Der Vorstand des Mehlvereins.

Central-Stelle der Preuss. Landwirthschaftskammer. 12. Jan. (Notirungstelle). A. Für inländ. Getreide ist in Mark für die Tonne gezahlt worden:

	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer
Magdeburg	155-160	145-152	108-174	143-194
Altenburg	160-168	148-153	110-160	148-190
Merseburg ostlich	157-170	145-161	102-162	135-150
do westl. der Mulde	160-176	150-160	100-190	140-150
Erfurt	157-162	147-156	100-180	130-138
Darmst.	160-169	148-162	100-162	137-130
Königsberg i. Pr.	150-180	125-140	117-120	146-125
Breslau	150-167	138-146	136-156	123-130

auf Grund heutiger eigener Depeschen, in Mark die Tonne einschli. Fracht Zoll und Spesen, aber ausschl. der Qualitäts-Unterschiede. am 12. Jan. 11.11.

	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer
Von New York nach Berlin	80% Cts. 182.25 M.	181.00 M.		
Chicago	Weizen 171 Cts.	175.00	173.00	
Liverpool	Weizen 5 sh. 17.50	17.50	17.50	
Odessa	Weizen 92 Kop.	177.00	177.00	
Odessa	Roggen 80 Kop.	161.00	161.00	
Riga	Roggen 102 Kop.	182.00	183.00	
Riga	Roggen 102 Kop.	182.00	183.00	
in Paris	Weizen 21.75 Fr.	17.65	17.25	

New York, 12. Jan. (Getreide). Rother Winterweizen 8 1/2, Weizen Januar - März 78 1/2, Mai 75 1/2, Juli -

Berliner Börse vom 12. Jan. (Ergänzung zu den Notirungen im gest. Abendblatt).

Banco-Disconto.	
Berlin Wechsel 6. Lomb. 7.	Amsterd. 3. Brüssel 3.
Frankfurt 6. Wien 5.	London 4. Paris 2.

Deutsche Fonds- u. Staatsp.	
Bayer. Staatsanleihe 3 1/2%	100,000
Berlin Stadt-Anl. 1888	100,000
Magdeburg St.-Anl. 3 1/2%	100,000
do do 1892	100,000
Westpr. Prov.-Anl. neue	100,000
Balt. Staats-Anl. 4%	100,000
Bayerische Anleihe 4 1/2%	100,000
Brandenburg 3 1/2% Thlr.	125,000
Königl. Min. Pr.-Anl. 3 1/2%	100,000
Bamb. 50 Thlr.-Loose	132,400
Meininger 7 1/2% Loose	24,000
Odenw. 40 Thlr.-Loose	122,000

Ausländische Fonds.	
Argent. Gold-Anl. do. innere do.	86,000/73,000
Brasilian. 100 Lire-Anl. 1888	98,800
Bukar. Stadt-Anl. 1884	98,800
Chilen. Gold-Anl. 1889	98,800
Egypt. Consol. 4 1/2%	100,000
do do do.	25,750
Freiburg 15 Fr.-Loose	43,000
Griech. Anl. 1881-84	34,000
do. kons. Gold-Anl. do. Monop.-Anl. do. 6d.-Anl. 1891	49,000/41,000/14,400
Mexikan. Anl. 1000	99,750
Norweg. Staats-Anl. 4%	101,500
Oester. 1860er Loose	148,500
Rumän. 5% Anl. 81 fr.	101,500
Russ. Gold-1884, 87	100,000
do Orient-Anl. do. do. III. do. Nicolai-Oblig. do. Boden-Konv. do. 3 1/2% do. gar. Russ. Präm.-Anl. 1884	100,000/115,000/101,500/100,000
Schwed. St.-Anl. 1869	99,000
do do do. 1880	100,000
do Hyp.-Pfabr. 1878-84	101,000
Türkische Anleihe 4 1/2%	92,750
do Administ. 5%	89,600
do 400 Fr.-Loose Ungarische Gold-Anl. do. Kr.-R. 4%	114,200/101,000/97,000
do Staats-R. 3 1/2%	89,250

Deutsche Hypoth.-Pfandbriefe u. Rentenbriefe.

	Jan.	Febr.	März.	Apr.	Mai.	Juni.	Juli.	Aug.	Sept.	Oktober.	November.	Dezember.
Prag	11.00	0.22	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32
Jungbunzlau	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07
Lana	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06
Paritsch	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10
Brandeis	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04
Melick	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04
Hörsitz	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05
Aussig	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12
Dresden	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14

Deutsche Eisenb.-Prior.-Oblig.

	Jan.	Febr.	März.	Apr.	Mai.	Juni.	Juli.	Aug.	Sept.	Oktober.	November.	Dezember.
Prag	11.00	0.22	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32
Jungbunzlau	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07
Lana	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06
Paritsch	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10
Brandeis	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04
Melick	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04
Hörsitz	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05
Aussig	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12
Dresden	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14

Mais Januar - März, Mai 42 1/2, Mehl 2,85, Getreidefrucht 3 1/2. Chicago, 12. Jan. (Telegr.) Weizen Januar - Mai 70 1/2, Mais Januar 55. New York, 12. Jan. (Telegr.) Schmalz Western stein 5,50, Rolle do. und Brothers 5,55. Petroleum. * New York, 12. Jan. (Telegr.) Petroleum Standard white in Bulk 7,45, do. in Philadelphia 7,35, do. Refined (in Cases) 8,15, do. Crude Balance at Oil City 7,00. Wasserstände (+ bedeutet über, - unter Null).

Wasserstände (+ bedeutet über, - unter Null).

Ort	Jan.	Febr.	März.	Apr.	Mai.	Juni.	Juli.	Aug.	Sept.	Oktober.	November.	Dezember.
Artern, Brückenpogel	11. Jan.	+ 0,98	12. Jan.	+ 0,42	4							
Weissenfels, Oppergel	do.	+ 2,92	do.	+ 2,42	2							
Trotha, do. Unterpogel	12. Jan.	+ 0,20	12. Jan.	+ 0,18	2							
Altenburg, Oppergel	11. Jan.	+ 2,29	12. Jan.	+ 2,30	2							
do. Unterpogel	do.	+ 1,65	do.	+ 1,65	2							
Darmst.	do.	+ 1,18	do.	+ 1,10	2							
Kalte, do. Unterpogel	do.	+ 0,58	do.	+ 0,60	2							

Schleppschiffahrt auf der Elbe. Aken, 12. Jan. Kahn 95 Strm. Gruss, und Kahn 9 Strm. Numan sind heute hier eingetroffen.

Ort	Jan.	Febr.	März.	Apr.	Mai.	Juni.	Juli.	Aug.	Sept.	Oktober.	November.	Dezember.
Prag	11.00	0.22	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32
Jungbunzlau	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07
Lana	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06
Paritsch	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10
Brandeis	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04
Melick	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04
Hörsitz	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05
Aussig	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12
Dresden	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14

Deutsche Eisenb.-St.-Prior.

	Jan.	Febr.	März.	Apr.	Mai.	Juni.	Juli.	Aug.	Sept.	Oktober.	November.	Dezember.
Prag	11.00	0.22	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32
Jungbunzlau	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07
Lana	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06
Paritsch	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10
Brandeis	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04
Melick	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04
Hörsitz	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05
Aussig	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12
Dresden	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14

Deutsche Eisenb.-St.-Akt.

	Jan.	Febr.	März.	Apr.	Mai.	Juni.	Juli.	Aug.	Sept.	Oktober.	November.	Dezember.
Prag	11.00	0.22	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32	0.32
Jungbunzlau	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07	0.07
Lana	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06	0.06
Paritsch	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10	0.10
Brandeis	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04
Melick	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04	0.04
Hörsitz	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05
Aussig	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12
Dresden	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14	0.14

Personalmeldungen. Der in den letzten Tagen in Würzburg verlebte Herr Staatsanwalt A. D. H. Schulz war der letzte noch lebende Herr des Reiches der gebürtigen Reichs-Rath Schulz, der am 18.7. in Würzburg geboren wurde. Er war ein Mann von hohem Charakter und hohem Verstand. Er war ein Mann von hohem Charakter und hohem Verstand. Er war ein Mann von hohem Charakter und hohem Verstand.

Verstorbene. In der letzten Nacht in Würzburg verlebte Herr Staatsanwalt A. D. H. Schulz war der letzte noch lebende Herr des Reiches der gebürtigen Reichs-Rath Schulz, der am 18.7. in Würzburg geboren wurde. Er war ein Mann von hohem Charakter und hohem Verstand. Er war ein Mann von hohem Charakter und hohem Verstand.

Verstorbene. In der letzten Nacht in Würzburg verlebte Herr Staatsanwalt A. D. H. Schulz war der letzte noch lebende Herr des Reiches der gebürtigen Reichs-Rath Schulz, der am 18.7. in Würzburg geboren wurde. Er war ein Mann von hohem Charakter und hohem Verstand. Er war ein Mann von hohem Charakter und hohem Verstand.

Meteorologische Station zu Halle. 12. Januar (9 Uhr 12 Min. ab.) 13. Januar (7 Uhr 12 Min. m.)

Stationer Mittelw.	734.1	733.9
2. Temperatur Mittelw.	5.3	6.0
Rel. Feuchtigk.	90%	89%
Wind	63.4	100.3

Stromung der Seebrunnen am 12. Januar 78° C. Minimum in der Nacht vom 12. auf den 13. Januar: 4,4° C. Niederschlag am 12. Januar 1 1/2 Zoll morgens: 0,5 mm. Sonnabend, 14. Januar. Nebel und unbeständig bei fortwauernder Regenung zu leichten Niederschlägen.

Druck und Betrag des Ditt Seidel. (Drill Unterhaltungsbüch.)

Druck und Betrag des Ditt Seidel. (Drill Unterhaltungsbüch.)